

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Heimatschutz = Patrimoine**

Band (Jahr): **10 (1915)**

Heft 3: **Neue Schulhäuser**

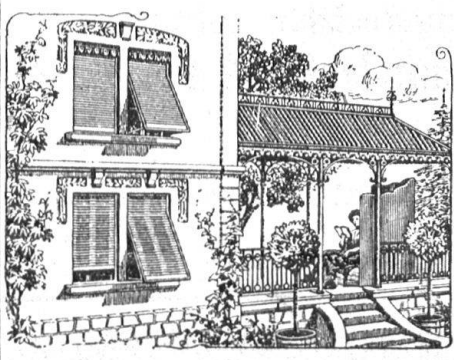
PDF erstellt am: **23.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



**Rolladen-Fabrik  
Carl Hartmann  
Biel — Bienne**

Stahlblech-Rolladen  
Holz-Rolladen  
Roll-Jalousien

Eiserne Schaufenster-Anlagen  
Scheeren-Gitter

**Literatur**

**Die Heimkunst, Mitteilungen des Kunstgewerbemuseums der Stadt Zürich. Serie II. Heft 10.** In einer Anzeige am Eingang des Heftes teilt die Direktion des Kunstgewerbemuseums mit, dass die Heimkunst aus Gründen der Kostspieligkeit mit dieser Nummer zum Abschluss gebracht werden musste. An ihre Stelle treten in Zukunft sog. „Wegleitungen“, die schon seit Juni 1914 zur Ausgabe gelangten, und die über die jeweiligen Veranstaltungen des Institutes in Wort und Bild in durchaus allgemein verständlicher Weise orientieren. — Das neueste Heft der Heimkunst bringt als Hauptartikel den Abdruck des gehaltvollen Vortrages, den Prof. Herm. Muthesius anlässlich der Tagung des Deutschen Werkbundes an der Kölner Ausstellung 1914 gehalten hat. Die Ausstellung des Schweizerischen Werkbundes im Kunstgewerbemuseum Zürich, ist noch in bester Erinnerung. Muthesius' Ausführungen über die *Werkbundarbeit der Zukunft* werden daher des nötigen Interesses sicher sein. Eine weitere Artikelserie ist den Ausstellungen des Kunstgewerbemuseums Zürich in den Jahren 1913 und 1914 gewidmet. In kurzen Zügen werden die wesentlichen Merkmale dieser Veranstaltungen festgehalten. Die Ausstellungen „Raum und Bild“, „Der gedeckte Tisch“, „Die Theaterkunstaussstellung“, die „Holzschnittaussstellung“ und die „Wanderausstellung des Schweizerischen Werkbundes und des Deutschen Museums in Hagen“ werden in der Erinnerung wieder lebendig. Besonders wertvoll ist der illustrative Teil. Von den 8 Lichtdrucktafeln sind 4 der Ausstellung „Der gedeckte Tisch“ gewidmet, die übrigen beziehen sich auf die denkwürdige „Theaterkunstaussstellung“, die weit über die Grenzen unseres Landes hinaus volle Anerkennung u. wohlverdientes Lob gefunden hat.

Solange Vorrat liefern wir

**frühere Jahrgänge, Heimatschutz'**

1907, 1908, 1909, 1910, 1912, 1913 und 1914 zum Preise von Fr. 5.— per Jahrgang. In eleganter Decke gebunden Fr. 8.—. Es werden auch mehrere Jahrgänge zusammen eingebunden.

Heimatschutzverlag Benteli A.-G., Bümpliz.



**Fritz Soltermann**  
Bauschlosserei  
Bern, Marzili, Welbergasse 19  
Telephon: 20.44 und 35.76

Eisenkonstruktionen • • •  
• • Kunstschmiedearbeiten  
Reparaturen schnell und billigst

**Einfache  
Schweizerische Wohnhäuser**

Aus dem Wettbewerb der Schweizerischen Vereinigung für Heimatschutz.  
Preis Fr. 4.80. Zu beziehen durch den  
Verlag BENTELI A.-G., Bümpliz bei Bern.

Die Zeitschrift „HEIMATSCHUTZ“ erscheint gegen Ende jeden Monats; Jahresabonnemente Fr. 5.— (Postabonnemente Fr. 5.10); der Anzeigenpreis beträgt für die 3-gespaltene Nonpareille-Zeile 50 Rappen, bei Wiederholungen tritt Ermässigung ein. — Anzeigenverwaltung, Druck und Verlag Benteli A.-G., Bümpliz-Bern.

Le „Bulletin de la Ligue pour la conservation de la Suisse pittoresque“ paraît régulièrement vers la fin de chaque mois. Abonnement annuel, directement fr. 5.—, par la poste fr. 5.10. Prix d'insertion: 50 cts. la ligne nonpareille de 3 colonnes; pour les annonces réitérées prix à convenir. — Régie des annonces et édition Imprimerie Benteli S. A., Bümpliz-Berne.

## Mitteilung.

Aus den Jahren 1908, 1909, 1910 und 1912 besitzen wir noch einige vollständige Jahrgänge unserer Zeitschrift „Heimatschutz“. Wir offerieren diese an neue Mitglieder unserer Vereinigung zum Preis von Fr. 5.— per Jahrgang (Verpackung und Porto inbegriffen).

Im weitern haben wir aus den Restbeständen des „Heimatschutz“ Serien von je 10 verschiedenen Heften zusammengestellt, die wir (nach unserer Wahl) zum Preise von Fr. 2.50 per Serie abgeben.

Schliesslich offerieren wir auch noch die kleine Ausgabe unserer Publikation über den Wettbewerb für einfache schweizerische Wohnhäuser (Hefte IX und X des Heimatschutz 1908 vereinigt), und zwar:

Eine Ausgabe mit sämtlichen 6 Kunstbeilagen zu Fr. 1.—

„ „ „ einer Kunstbeilage „ „ 0.70

Beiden Ausgaben wird der von Herrn Dr. Baer verfasste, vorzügliche kleine Führer zu der Ausstellung dieses Wettbewerbes unentgeltlich beigelegt.

Sowohl die Serien des „Heimatschutz“ wie die Publikationen über den Wettbewerb eignen sich sehr gut zu Propagandazwecken und zu Geschenken an Lesehallen, Bibliotheken, zur Auflage in Wartezimmern oder zur Ausstellung an Baumelster und Handwerker.

Mitgliedern, welche uns durch Bestellung obiger Schriften in unserer Propaganda in dieser sicherlich wirksamen Weise unterstützen und durch Abnahme dieser Restbestände auch finanziell helfen, sind wir zu grossem Dank verpflichtet.

Bestellungen wolle man an die Kontrollstelle des Heimatschutz in Bern richten.

DER VORSTAND.

## Communication.

Nous possédons encore du «Heimatschutz» quelques années complètes: 1908, 1909, 1910 et 1912 que nous offrons au prix de 5 fr. par année, port et emballage compris.

Outre cela nous avons composé des séries de 10 fascicules divers que nous offrons telles qu'elles sont établies au prix de 2 fr. 50 la série.

Enfin nous offrons à nos abonnés la petite édition de notre Concours de maisons d'habitation suisses (fascicules nos IX et X du Heimatschutz), et cela aux prix suivants:

Edition contenant les six planches artistiques . . . . . Fr. 1.—

Edition ne contenant qu'une planche artistique . . . . . „ 0.70

Un excellent petit guide rédigé par M. Baer sera joint à l'envoi comme prime gratuite.

Ces publications constituent un excellent moyen de propagande en faveur du Heimatschutz et peuvent être déposées dans les salles de lecture, les bibliothèques, les salles d'attente, dans les bureaux des architectes et des artisans.

Nous serons très reconnaissants à tous les membres qui voudront bien nous soutenir dans notre propagande par l'achat et la diffusion de ces opuscules.

Adresser les commandes au Contrôle central du Heimatschutz, à Berne.

Le Comité.